

Das Chalet-Hotel Alpenland baut um für mehr Genuss

Im Parterrebereich des Chalet-Hotels Alpenland in Lauenen bei Gstaad (BE) entsteht eine neue Genuss- und Begegnungszone.



Chalet-Hotel Alpenland, Lauenen: Lounge.

Bild: zvg

Michael Ming führt seit November 2018 das Chalet-Hotel in Lauenen. Nun hat der gebürtige Obwaldner zusammen mit seinem Team für den kommenden Frühling Grosses vor. Es steht eine Neugestaltung des Parterrebereichs an. Geplant ist eine neue Genuss - und Begegnungszone, die weiträumig, einladend und hell sein soll, wie es in einer Mitteilung des 3-Sterne-Hauses heisst.

[IMG 2]Die bewährte Bar wird auch künftig das Herzstück des neuen Restaurants und weiterhin ein beliebter Treffpunkt bleiben. Im komplett umgestalteten Gastronomieteil werden nach dem Umbau knorriges Holz, natürlicher Stein für eine heimelige sowie warme Atmosphäre sorgen und mit dem Chalet-Stil des Hauses harmonieren.

Die Umbauarbeiten dauern vom 22. März bis zum 8. Juni an. Dann wollen der 33-jährige Hotelier und seine Mitarbeitenden die Gäste an der offenen und mit warmen Materialien ausgestatteten Rezeption mit Kamin-Lounge wieder begrüßen.[IMG 3]

Nicht nur die Räumlichkeit erfährt eine Neuerung. Gleichzeitig soll auch das Kulinarikkonzept angepasst. Auf der neuen Speisekarte stehen lokale Produkte aus Lauenen und der Umgebung mit einem internationalen Hauch. «Unsere Gäste bestätigen, dass das Alpenland für sie eine Herzenssache ist. Und entsprechend sorgfältig und wertig bauen wir das Haus um. Das neue Angebot wird der Treffpunkt für Einheimische, Stammgäste und Neuentdecker unserer Region - für alle eben, die es sich gerne gut gehen lassen. Auch Chaletgäste von ausserhalb schätzen die Abwechslung und ein authentisches Angebot im Tal», erklärt der Gastgeber. (htr)

Publiziert am Donnerstag, 28. Februar 2019